

Der Frühling kommt, die Bäume schlagen aus - um?



März 2019

Folge 94

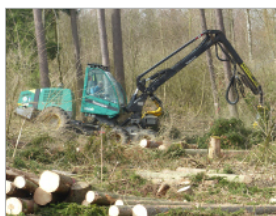
In diesem Winter habe ich den Bürgersteig nur einmal vom Schnee befreit, nicht mit der Schaufel, sondern mit dem Besen - Klimawandel?

Die junge Generation erkennt die Folgen der lobbygesteuerten Politik und geht während der Schulzeit auf die Straße. Dies nervt Klientelpolitiker der großen Energiekonzerne und korrupten Autobauer, sie verweisen auf die Schulpflicht.

Mancher Bahnreisende wäre froh gewesen, wenn Lokführer nicht während ihrer Arbeitszeit gestreikt hätten.



Rechts oberhalb der Hochhäuser räumt der Harvester den Wald auf. Fast alle Fichten sind vom Borkenkäfer befallen.



In der Folge 93 beschrieb ich noch grundsätzlich das Problem, jetzt kann man es in Buseck ganz real anschauen.

Großen-Buseck im Blick

In der Folge 91 zeigte ich die massive Invasion der Misteln. Dieses Phänomen hat weniger mit dem Klimawandel zu tun, sondern ist die Konsequenz mangelnder Pflege der Obstbäume.



Das Bild links wurde am 22. April 2018 aufgenommen, am 20. März 2019 sieht der gleiche Baum - Bild rechts - so aus.



Am 17. Februar 2019 steht der Baum rechts noch, am 20. März 2019 ist er bereits zerbrochen.



Manfred Weller

Vielen Bäumen ist bald ein ähnliches Schicksal beschieden. Die Misteln haben sich so vermehrt, dass sie kaum noch einzudämmen sind.



Am 20. März 2019 sind bei allen Misteln die Beeren ausgewachsen, die von vielen Tieren als Nahrung genutzt werden. Diese Beeren werden dann auf andere Bäume verschleppt, wo sie neue Misteln wachsen lassen.



Werden Bäume eigentlich als Lebewesen wahrgenommen? Wäre unser Verhältnis zu ihnen anders, wenn wir sie wie Tieren behandeln würden?



Manfred Weller

Was sind das für komische Zäpfchen? Ich habe sie am 20. März 2019 am Waldrand zur sogenannten „S-Kurve“ oberhalb der Hochhäuser gesehen.



Eigentlich dürfte man sie erst im April finden.

Sie wachsen an den Zweigen einer Hainbuche. Diese Baumart ist keine Buche, sondern gehört zu den Birkengewächsen. Die Blütenstände sind ein Zeichen dafür. Die Hainbuche liefert das härteste Holz in unserem Land.



Spargelsuppe aus der Tüte und Stangenspargel aus dem Glas kann man das ganze Jahr über „genießen“. Das schmeckt so ähnlich wie frischer Spargel.

Laut den Nachrichten vom 20. März 2019 gibt es bereits zwei Wochen früher als üblich frisch gestochenen Spargel.

Was werden wir noch alles beobachten um zu erkennen, dass Schüler für eine neue Klimapolitik auf die Straße gehen müssen. Sie werden schließlich den Lobbyistensumpf von heute ausbaden.

Großen-Buseck im Blick